

Ceramco Articulator Adhesive Accelerator

Material-Nr		Version	3.2 / DE
Spezifikation	144114	Freigabedatum	04.05.2006
VA-Nr		Druckdatum	12.12.2006
		Seite	1 / 8

1. STOFF-/ZUBEREITUNGS- UND FIRMENBEZEICHNUNG**Produktinformation**

Handelsname	:	Ceramco Articulator Adhesive Accelerator
Firma	:	DeguDent GmbH Postfach 1364 D-63403 Hanau
Telefon	:	+49 (0)6181/59-5767
Telefax	:	+49 (0)6181/59-5879
Notrufnummer	:	+49 (0)180 / 23 24-555
Verwendung des Stoffes / der Zubereitung	:	Nur zum dentalen Gebrauch.

2. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN**Angaben zu Bestandteilen / Gefährliche Inhaltsstoffe**

• Heptan [und Isomere]	> 80%	
CAS-Nr.	142-82-5	EG-Nr. 205-563-8
	F; R11	
	Xn; R65	
	Xi; R38	
	R67	
	N; R50, R53	
• N,N-Dimethyl-p-toluidin	1% - < 5%	
CAS-Nr.	99-97-8	EG-Nr. 202-805-4
	T; R23/24/25	
	R33	
	R52, R53	

Texte der R-Sätze siehe Kapitel 16

3. MÖGLICHE GEFAHREN

Leichtentzündlich.

Gesundheitsschädlich beim Einatmen, Verschlucken und Berührung mit der Haut.

Gefahr kumulativer Wirkungen.

Reizt die Haut.

Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.

Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Ceramco Articulator Adhesive Accelerator

Material-Nr		Version	3.2 / DE
Spezifikation	144114	Freigabedatum	04.05.2006
VA-Nr		Druckdatum	12.12.2006
		Seite	2 / 8

4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN**Allgemeine Hinweise**

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Einatmen

Betroffene an die frische Luft bringen.
Sofort Arzt hinzuziehen.

Hautkontakt

Sofort mit Seife und viel Wasser abwaschen.
Sofort Arzt hinzuziehen.

Augenkontakt

Bei geöffnetem Lidspalt sofort mindestens 10 Minuten gründlich mit viel Wasser spülen.
Sofort Augenarzt aufsuchen.

Verschlucken

Sofort einen Arzt hinzuziehen.
Mund mit Wasser ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.
Medizinalkohle einnehmen.
KEIN Erbrechen herbeiführen.
Sollte Erbrechen spontan auftreten, Kopf des Verletzten tief genug halten damit das Erbrochene nicht durch Aspiration in die Lunge gelangt.

5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG**Geeignete Löschmittel**

Pulver, Schaum

Besondere Gefahren bei der Brandbekämpfung

Brennbar
Dämpfe schwerer als Luft.
Bildung zünd- oder explosionsfähiger Dampf- / Luftgemische möglich.
Gefährliche Zersetzungsprodukte möglich.

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung

Geeignete Schutzkleidung tragen.
Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

Weitere Angaben

Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen.
Löschwasser darf nicht in die Kanalisation, Untergrund oder Gewässer gelangen.

6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG**Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen**

Kontakt mit folgendem Stoff/folgenden Stoffklassen vermeiden: Produkt.
Dämpfe / Aerosole nicht einatmen.
Für gute Raumbelüftung sorgen.

Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.
Eindringen in Kanalisation, tiefergelegene Räume wegen Explosionsgefahr vermeiden.

Ceramco Articulator Adhesive Accelerator

Material-Nr		Version	3.2 / DE
Spezifikation	144114	Freigabedatum	04.05.2006
VA-Nr		Druckdatum	12.12.2006
		Seite	3 / 8

Verfahren zur Reinigung

Mit flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen, z. B.: inertem Aufsaugmittel, Kieselgur, Universalbinder
Entsorgung gemäß den örtlichen behördlichen Vorschriften.
Verunreinigte Flächen gründlich reinigen.

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG**Handhabung****Hinweise für sichere Handhabung**

Objektabsaugung. Behälter nach Produktentnahme immer gut verschließen.
Dämpfe / Aerosole nicht einatmen.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.
Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen.

Lagerung**Anforderungen an Lagerräume und Behälter**

Behälter dicht verschlossen an einem trockenen, gut belüfteten Ort aufbewahren.

Geeignete Materialien	Glas
Ungeeignete Materialien	Kunststoffe, Gummi, Stahl

Lagerstabilität

15 - 25 °C
Empfohlene Lagertemperatur

8. EXPOSITIONSBEGRENZUNG UND PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN**Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten****• Heptan [und Isomere]**

CAS-Nr.	142-82-5	EG-Nr.	205-563-8
Grenzwerte	500 ppm 2085 mg/m ³		Zeitgewichteter Mittelwert (TWA):(EU ELV)
Grenzwerte	500 ppm 2100 mg/m ³		AGW:(TRGS 900)
Kurzzeitwert	1		

Technische Schutzmaßnahmen

Für geeignete Absaugung / Entlüftung am Arbeitsplatz oder an den Arbeitsmaschinen sorgen.
Objektabsaugung.

Persönliche Schutzausrüstung**Atemschutz**

Bei Bildung von Aerosolen oder Nebeln: Atemschutzgerät mit Filter A Farbe braun,
Bei Überschreitung des arbeitsplatzbezogenen Grenzwertes Atemschutzgerät mit Filter A Farbe braun anlegen.

Handschutz

Schutzhandschuhe aus folgenden Materialien tragen: lösemittelbeständigem Material.

Handschuhmaterial	Fluorkautschuk (FKM)
Materialstärke	0,4 mm

Ceramco Articulator Adhesive Accelerator

Material-Nr		Version	3.2 / DE
Spezifikation	144114	Freigabedatum	04.05.2006
VA-Nr		Druckdatum	12.12.2006
		Seite	4 / 8

Durchdringungszeit 480 min
Methode Quelle: GESTIS-Stoffdatenbank (Gefahrstoffinformationssystem der gewerblichen Berufsgenossenschaften)

Die arbeitsplatzspezifische Eignung sollte mit den Schutzhandschuhherstellern abgeklärt werden.
Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

vorbeugender Hautschutz

Regelmäßig Hautschutzcreme verwenden.

Augenschutz

Korbbrille

Hygienemaßnahmen

Vor dem Umgang mit dem Produkt geeignete Hautschutzmittel anwenden. Nach der Arbeit für Hautreinigung und Hautpflege sorgen. Vorbeugender Hautschutz empfohlen.

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen. Vor Pausen und Arbeitsende Hände und/oder Gesicht waschen.

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN**Erscheinungsbild**

Form flüssig
Farbe farblos bis bräunlich
Geruch charakteristisch

Sicherheitsrelevante Daten

pH-Wert nicht bestimmt

Schmelzpunkt/Schmelzbereich -90,6 °C
Stoffbezug: Heptan

Siedepunkt/Siedebereich 98,4 °C
Stoffbezug: Heptan

Flammpunkt -4 °C
Stoffbezug: Heptan

Zündtemperatur 215 °C
Stoffbezug: Heptan

Untere Explosionsgrenze 1 %(V)
Stoffbezug: Heptan

Obere Explosionsgrenze 7 %(V)
Stoffbezug: Heptan

Dampfdruck 48 hPa
Stoffbezug: Heptan

Dichte 0,68 g/cm³
Stoffbezug: Heptan

Wasserlöslichkeit praktisch unlöslich

Viskosität, dynamisch 0,42 mPas (20 °C)

Ceramco Articulator Adhesive Accelerator

Material-Nr		Version	3.2 / DE
Spezifikation	144114	Freigabedatum	04.05.2006
VA-Nr		Druckdatum	12.12.2006
		Seite	5 / 8

Stoffbezug: Heptan

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

Zu vermeidende Bedingungen	Luft und Hitze einwirkung vermeiden. Vor Lichteinwirkung schützen.
Zu vermeidende Stoffe	starke Oxidationsmittel
Gefährliche Zersetzungsprodukte	Keine Daten verfügbar
Gefährliche Reaktionen	Gefahr der Bildung explosionsfähiger Dampf / Luft-Gemische.

11. ANGABEN ZUR TOXIKOLOGIE

Akute Toxizität bei oraler Aufnahme	LD50 Ratte: > 15000 mg/kg Stoffbezug: Heptan
Akute Toxizität bei Inhalation	LC50 Ratte: 103 g/m ³ / 4 h Stoffbezug: Heptan
Augenreizung	Kaninchen leicht reizend Stoffbezug: Heptan
Beurteilung Mutagenität	kein Hinweis auf mutagene Wirkung
Erfahrung am Menschen	Beim Umgang mit diesem Produkt sind schädigende Wirkungen bisher nicht bekannt geworden. Reizt die Atmungsorgane und die Haut.

12. ANGABEN ZUR ÖKOLOGIE**Angaben zur Elimination (Persistenz und Abbaubarkeit)****Verhalten in Umweltkompartimenten****Ökotoxische Wirkungen**

Toxizität gegenüber Fischen	LC50 Carassius auratus: 4 mg/l / 24 h Stoffbezug: Heptan
	EC50 Daphnia magna: 1,5 mg/l / 48 h Stoffbezug: Heptan

Weitere Angaben zur Ökologie

Weitere Angaben	Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
-----------------	---

Ceramco Articulator Adhesive Accelerator

Material-Nr		Version	3.2 / DE
Spezifikation	144114	Freigabedatum	04.05.2006
VA-Nr		Druckdatum	12.12.2006
		Seite	6 / 8

13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG**Produkt**

Entsorgung gemäß den örtlichen behördlichen Vorschriften.

Ungereinigte Verpackungen

Entsorgung gemäß den örtlichen behördlichen Vorschriften.

14. ANGABEN ZUM TRANSPORT**Landtransport ADR/RID/GGVSE**

Klasse	3
Gefahrzettel	3
UN-Nr.	1993
Verpackungsgruppe	II
Warntafel	33 / 1993
Bezeichnung des Gutes (Technischer Name)	ENTZÜNDBARER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G.
(enthält: Heptan)	

Seeschifftransport IMDG-Code/GGVSee

Klasse	3
UN-Nr.	1993
Verpackungsgruppe	II
EmS	F-E, S-E
Richtiger technischer Name (Korrekte Bezeichnung des Gutes)	FLAMMABLE LIQUID, N.O.S.
(contains: Heptane)	

Lufttransport ICAO-TI/IATA-DGR

Klasse	3
UN-Nr.	1993
Verpackungsgruppe	II
Richtiger technischer Name (Korrekte Bezeichnung des Gutes)	Flammable liquid, n.o.s.
(contains: Heptane)	

Binnenschifftransport ADN/ADNR/GGVBinSch

Klasse	3
Gefahrzettel	3
UN-Nr. / Stoffnummer	1993
Verpackungsgruppe	II
Bezeichnung des Gutes (Technischer Name)	ENTZÜNDBARER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G.
(enthält: Heptan)	

Verladehinweise/Bemerkungen

IATA_C	ERG-Code 3H
IATA_P	ERG-Code 3H
ADR	Listengutregelung §7, Absatz 1 GGVSE beachten.
ADR	Sondervorschrift 640D
RID	Sondervorschrift 640D
ADNR	Sondervorschrift 640D

Ceramco Articulator Adhesive Accelerator

Material-Nr		Version	3.2 / DE
Spezifikation	144114	Freigabedatum	04.05.2006
VA-Nr		Druckdatum	12.12.2006
		Seite	7 / 8

IATA_C	USA: RQ beachten
IATA_P	USA: RQ beachten
IMDG	USA: RQ beachten

15. VORSCHRIFTEN**Kennzeichnung gemäß EG-Richtlinien****Gefahrenbestimmende Komponente(n)**

- Heptan [und Isomere]
- N,N-Dimethyl-p-toluidin

Symbol(e)	F Xn N	Leichtentzündlich Gesundheitsschädlich Umweltgefährlich
R-Sätze	R11 R20/21/22 R33 R38 R50/53 R65 R67	Leichtentzündlich. Gesundheitsschädlich beim Einatmen, Verschlucken und Berührung mit der Haut. Gefahr kumulativer Wirkungen. Reizt die Haut. Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben. Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen. Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
S-Sätze	S 9 S16 S29 S33 S60 S61 S62	Behälter an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren. Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen. Dieses Produkt und sein Behälter sind als gefährlicher Abfall zu entsorgen. Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Besondere Anweisungen einholen/Sicherheitsdatenblatt zu Rate ziehen. Bei Verschlucken kein Erbrechen herbeiführen. Sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder dieses Etikett vorzeigen.

Nationale Vorschriften

Wassergefährdungsklasse	WGK 1 - schwach wassergefährdend Einstufung nach VwVwS, Anhang 4
Beschäftigungsbeschränkung	Die Beschäftigungsbeschränkung nach Jugendarbeitsschutzgesetz, Mutterschutzgesetz und Heimarbeitsgesetz ist/sind zu beachten.

Ceramco Articulator Adhesive Accelerator

Material-Nr		Version	3.2 / DE
Spezifikation	144114	Freigabedatum	04.05.2006
VA-Nr		Druckdatum	12.12.2006
		Seite	8 / 8

16. SONSTIGE ANGABEN**Texte der R-Sätze****• Heptan [und Isomere]**

R11	Leichtentzündlich.
R65	Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.
R38	Reizt die Haut.
R67	Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
R50	Sehr giftig für Wasserorganismen.
R53	Kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

• N,N-Dimethyl-p-toluidin

R23/24/25	Giftig beim Einatmen, Verschlucken und Berührung mit der Haut.
R33	Gefahr kumulativer Wirkungen.
R52	Schädlich für Wasserorganismen.
R53	Kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

Weitere Information

Abänderungen gegenüber der letzten Ausgabe werden am Rand hervorgehoben. Diese Version ersetzt alle früheren Ausgaben.

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen zum Zeitpunkt der Überarbeitung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das in diesem Sicherheitsdatenblatt genannte Produkt mit anderen Materialien vermischt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.